



Reitverband Mühlviertler Alm

Obmann Markus Danninger

A-4273 Unterweißenbach, Markt 19

Tel.: +43(0)7956/7304 Fax DW 4

markus.danninger@pferdereich.at, www.pferdereich.at

Das Glück der Erde...

...liegt für unsere ganze Familie definitiv auf dem Rücken der Pferde. Ich bin auf dem Land groß geworden und mit Pferden aufgewachsen. Schon als Kind saß ich zum ersten Mal im Sattel und habe mich seit jeher gleichermaßen in den Reitsport und die Tiere verliebt. Mein Mann ist zwar erst durch mich zum Pferdefan geworden, teilt meine Begeisterung mittlerweile aber ganz und gar – auch wenn er sich in einer Kutsche meist wohler fühlt, als hoch zu Ross. Unsere Tochter ist, genau wie ihre Mama, von klein auf ein großer Pferde- und Reitfan und mein ganzer Stolz. Ich wünsche mir, dass sie sich diese Begeisterung und die innige Beziehung zu den Pferden erhalten kann.

Jetzt, wo wir in der Stadt leben und mein Mann und ich beruflich sehr eingespannt sind, ist das oft gar nicht so einfach. Umso wichtiger ist es uns, jede freie Minute in unsere Pferde und den Reitsport zu investieren. Für mich bedeutet das nicht nur gemeinsam eine Auszeit von Stress und Alltag zu genießen, sondern auch einen Abstecher in meine Kindheit und das geborgene Gefühl von zu Hause zu sein zu erleben. Dieses Gefühl ist mir besonders beim Urlaub mit Pferden wichtig. Aus diesem Grund reisen wir seit einigen Jahren immer wieder gerne ins Pferdereich Mühlviertler Alm.

Eine tolle Reitherberge, bei der wir ohne Probleme mit unseren eigenen Pferden anreisen konnten, war schon beim ersten Besuch schnell gefunden. Die Pferde von unserer Tochter und mir sind bestens versorgt und zieht es meinen Mann mal in den Sattel, kann er sich problemlos ein zuverlässiges Wanderreitpferd ausborgen. Neben dem riesigen, gut markierten Reitwegnetz haben wir uns direkt in die traumhaften Landschaften verliebt – ein echtes Paradies für jeden Wanderreiter.

Aber auch bei Fragen und Beratung zur Routenplanung ist immer jemand zur Stelle und das vielseitige Freizeitangebot schafft unvergessliche Erinnerungen für die ganze Familie. Diesen Winter haben mein Mann und ich vor allem bei romantischen Kutschfahrten entspannt und uns zum ersten Mal an einer Schneeschuhwanderung probiert, während unsere Tochter am liebsten 24 Stunden auf ihrem Pferd verbringen würde – da bleibt sogar das Smartphone links liegen. Für uns ist es wie das Eintauchen in eine andere Welt, raus aus dem Alltag und rein in die Natur. So lernt man sich als Familie neu kennen und stärkt zudem die Bindung zum Pferd.

Im Pferdereich Mühlviertler Alm ist deutlich spürbar, dass das Wohl der Pferde immer im Mittelpunkt steht – und auch für uns ist es das Wichtigste, dass unsere Pferde den Urlaub ebenso genießen können wie wir. Umso schöner, dass man hier auch als Mensch von Anfang an herzlich aufgenommen wird. Nach einem tollen Ausritt ist es für uns etwas ganz Besonderes, einkehren zu können und die Gemeinschaft zu spüren, die hier noch gelebt wird. Gut essen und zusammen am Lagerfeuer oder beim Kamin sitzen und gemeinsam den Tag ausklingen lassen. Das bedeutet echte Lebensqualität und weckt in mir jedes Mal das altbekannte Gefühl von „zu Hause zu sein“.